



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Antrag der Fraktion BfHo

hier: Verkehrssicherheit auf der Steltenbergstraße

Beratungsfolge:

18.04.2024 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge der demnächst erfolgenden Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber auf dem Kirchenbergparkplatz am Erich-Berlet-Stadion die Sicherheit der Fußwegverbindung zwischen dem Kirchenbergparkplatz und dem Kaufland-Supermarkt (Auf dem Lölfert) zu prüfen und nach Möglichkeit zu optimieren bzw. optimieren zu lassen.

Begründung:

s. Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Rathaus Hohenlimburg



Hohenlimburg, 04.04.2024

Sehr geehrter Herr Eisermann,

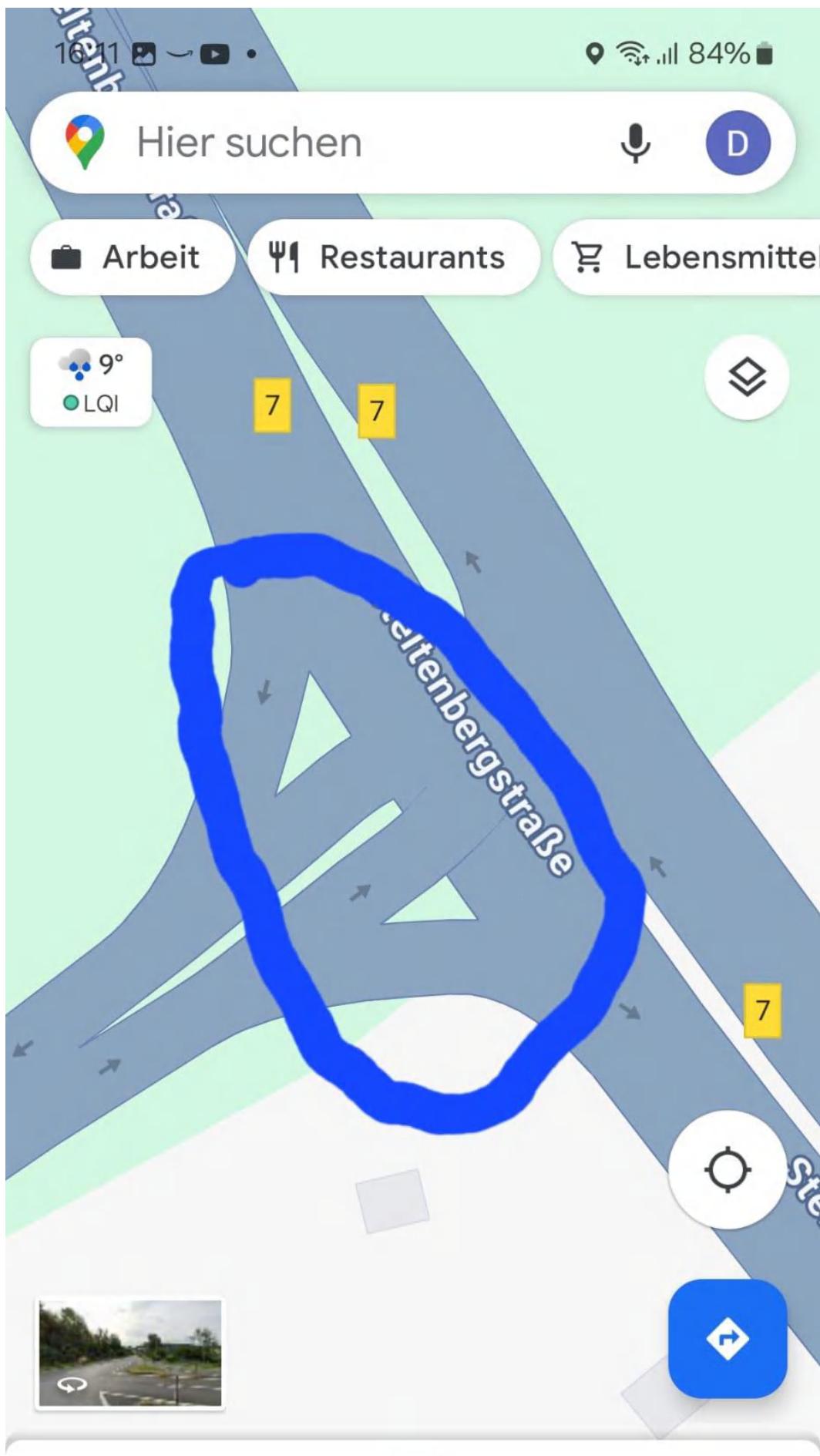
die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 18. April 2024 zu setzen:

Verkehrssicherheit auf der Steltenbergstraße

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge der demnächst erfolgenden Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber auf dem Kirchenbergparkplatz am Erich-Berlet-Stadion die Sicherheit der Fußwegverbindung zwischen dem Kirchenbergparkplatz und dem Kaufland-Supermarkt (Auf dem Lölfert) zu prüfen und nach Möglichkeit zu optimieren bzw. optimieren zu lassen.

Begründung: Die Verkehrssicherheit für Fußgänger im genannten Bereich, insbesondere auf der Steltenbergstraße, war bereits Gegenstand einer auch in der Bezirksvertretung Hohenlimburg thematisierten Bürgeranfrage. Von der Installation einer Lichtzeichenanlage oder eines Fußgängerüberweges wurde seinerzeit abgesehen. Im Bereich der Autobahnauffahrt Richtung Iserlohn/Autobahnausfahrt Elsey (Siehe Abb.) wäre es aus Sicht der Antragsteller geboten, geeignete Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung zu ergreifen. An dieser Stelle ereignen sich nach Beobachtungen von Mitbürgern regelmäßig kleinere und auch größere Unfälle, zum Teil mit Personenschäden. Die Situation könnte sich verschärfen, wenn zu unterschiedlichen Tag- und Nachtzeiten weitere Fußgänger zwischen den Unterkünften auf dem Parkplatz und dem Lebensmittelmarkt Kaufland unterwegs sein werden. Daher sollte geprüft werden, wie die gesamte Fußgängerführung zwischen Iserlohner Straße und Berliner Allee aufgewertet werden kann. Viele Eltern aus dem Wohnbereich Heide/Steltenberg fahren ihre Kinder schon jetzt zum Sport im Erich-Berlet-Stadion mit dem Auto, weil sie Angst haben, ihre Kinder den Weg zu Fuß zurücklegen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.: Holger Lotz (Fraktionsvorsitzender)



Aktuelles in Hagen

